

Reformierte Kirche Breite

Danke! Herzliche Einladung zum Herbstfest

Wenn die Sonnenblumen ihre Köpfe nicht mehr in die Sonne strecken, sondern sie hängen lassen, dann beginnt die Erntezeit. Auch die Zeit danke zu sagen für Geschenke unserer Gärten und unserer Felder. So feiern wir fröhlich Erntedank.



Bild: Martin Röth

Brütten

Dieses Jahr dürfen wir in Brütten bei Heinz Wegmann zu Gast sein. Musikalisch wird der Gottesdienst von vier «MontagsmusikerInnen» begleitet. Auch bevor es Getränke und Würste gibt, spielen uns Yvonne Hirt, Katharina Hagmann, Michael Kaufmann (Handörgeli) und Hansruedi Nyfeler (Bass) Stücke aus ihrem Repertoire. Dazu begleitet Masako Ohashi die Lieder.

Die Ernte des Jahres gibt uns zu danken, zusammen zu kommen und zu feiern. Aber wahrscheinlich hätten wir jeden Tag Gelegenheiten Danke zu sagen. Merkwürdigerweise kommt das aber oft nicht von selbst. Dabei wird uns viel geschenkt im Leben und so gibt es einige Gründe zum Danken:

Dass wir da sind, so wie wir sind.
Danke, dass wir es guthaben.
Danke für den Nachbarn, der uns freundlich am Morgen begrüsst hat.
Danke für die Briefträgerin, die mir Danke für meine Familie, die mich auf Trab hält.
Danke für die Arbeitskollegin, die mich durch den Tag begleitet.
Danke, dass ich ein Stück Marmorkuchen geniessen darf.
Danke, dass unsere Gesundheit es immer wieder gut mit uns meint.
Danke für die Gemeinschaft miteinander.
Und natürlich danke für das Strahlen der Herbstblumen!

Vielleicht merken wir erst, wie beschenkt, wie reich wir sind, wenn wir anfangen zu Danken. Das kann ein einfaches «Danke!» sein. Das kann auch ein Dankgebet sein.

Jeden Tag gibt es viele Gründe zum Danken.

Pfarrer Martin Roth

Sonntag, 28. September
10.15 Uhr, Bauernhof Heinz Wegmann

Wegbeschreibung:

Gernstrasse 50: Wenn man von der Breite Richtung Brütten kommt links in die Gernstrasse. Dann liegt der Hof von Heinz Wegmann auf der linken Seite. Von der Busstation Hofacker, zu Fuss ca. 5 Minuten auf der Gernstrasse Richtung Breite.

Wir freuen uns über Kuchen-spenden. Bratwurst, Cervelat und Brot werden angeboten. OKK Brütten

Männerapéro «Rückwärts ins Patriarchat»

Nürens Dorf

Die Entwicklung in den USA und einigen autokratisch regierten Staaten stärkt eine Männlichkeitsideologie, die all das rückgängig machen will, wofür wir auch in den Kirchen seit Jahren eintreten: Gleichberechtigung und Chancengleichheit zwischen den Geschlechtern. Mit Kriegstreiberei und Kriegslogik wird versucht, mittels Notstandsmassnahmen und Dekreten demokratische Mitbestimmung zu umgehen. Fundamentale ethische Werte und öffentliche Umgangsformen in den westlichen Demo-

kratien sind gefährdet. Die Debatte um Geschlechter und Rollen ist polarisiert. Jugendliche und junge Männer wissen nicht mehr, woran sie sich orientieren sollen, denn Dominanz und Deals scheinen in der aktuellen Weltlage mehr wert als Frieden und Fairness. Soll der harte, coole Mann wieder zum Massstab werden für eine erfolgreiche Männlichkeit? Welche Folgen hat die heutige Entwicklung für uns hier persönlich und gesellschaftlich? Wie beurteilen wir die Entwicklung auf dem Hintergrund unserer christlichen Tradition und wie stehen wir für eine ethische Männlichkeit ein?

Christoph Walser, Theologe, Männercoach, Mentor bei www.männer.ch, Vater, ist seit über dreissig Jahren in der Männerarbeit tätig, hat zu diesem Thema gebloggt und regt an diesem Abend mit seinen Thesen zur Diskussion an.

Wie immer mit Gelegenheit zur Diskussion und einem Apéro mit Nürens Dorf Bier und anderen Männergetränken.

Pfarrer Clemens Bieler

Donnerstag, 18. September
19.30 Uhr, Zentrumsbau Nürens Dorf
Lindauerstrasse 1, Saal, 3. Stock

Meditationsabend mit Kurzfilm

Lindau

Thema: Ich geh meinen Weg
Am Hauptbahnhof Zürich ist ein Kommen und Gehen. Wir werden einen Kurzfilm dazu anschauen. Kaum Worte und leise Saxophontöne führen trotz dem Treiben am Ort in die Ruhe. Wenige Personen geraten in den Fokus der Kamera. Wohin sind sie unterwegs, was beschäftigt sie, erkenne ich mich wieder? Auch ich bin unterwegs mit meinen Fragen, bin unterwegs auf meinem Weg, frage mich manchmal, wie es

weitergehen soll, und muss Entscheidungen treffen. Wir werden den Film zuerst anschauen, dann nach einer kurzen Anregung meditieren. Sie sind herzlich eingeladen.

Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, komme bitte eine Viertelstunde früher für eine kurze Einführung. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Pfarrerin Marianne Kuhn

Dienstag, 23. September
19.30 Uhr, Kirche Lindau



Bild: AdobeStock

Fiire mit de Chliine

Brütten

Im Herbst gibt es viele Äpfel, Birnen, Trauben und noch viel mehr. Marshall, der Kirchenmäuserich weiss, dass er nicht alles alleine essen kann. Darum teilt er, einen Apfel für Ivan, den Igel, eine Traube für Mollie den Maulwurf und etwas vom Kuchen bekommt auch Anni, die Amsel. Teilen macht ihm wirklich Spass. Maus Max wollte auch teilen, doch Golo, der Gartenschläfer hat es ihm vermiest. Alle Waldtiere können am Schluss doch noch ein Fest

mit leckerem Essen feiern. Marshall wünscht sich, dass er die Geschichte mit vielen, neugierigen Kindern teilen kann.

Für die Geschichte, gemeinsames Singen und das Gebet treffen wir uns in der Kirche. Für das Basteln und das gemütliche Zusammensein bei Zopf, Kaffee oder Sirup gehen wir ins Pfarrhaus nebenan. Wir freuen uns auf euch!

Marlis Zweifel, Alexandra Forster und Manuela Held

20. September
10.00 Uhr, Kirche Brütten



Bild: AdobeStock

Herzlich willkommen

Breite

Ab dem 1. September wird Rachel Wille unser Team in der Jugendarbeit ergänzen. Mit einem sechzig Prozent Pensum steigt sie in ihr neues Arbeitsgebiet ein und wird hauptsächlich für den Bereich Nachkonf-Arbeit zuständig sein, aber natürlich auch unsere normalen Projekte

in der Jugendarbeit begleiten. In einer der nächsten Ausgaben wird sie sich persönlich vorstellen.

Wir wünschen Ihr ganz einen guten Start bei uns im Team!
Gabriela Schneider, Kirchgemeindegliederschreiberin

Fiire mit de Chliine



Bassersdorf

Fridolin, der Frosch freut sich. Endlich ist die lange Wartezeit zu Ende. Er freut sich, wieder Kinder in der Kirche begrüßen zu können. Ihn nimmt auch wunder, was eine kleine Gans im Herbst so macht. Dass eine Veränderung in der Luft liegt, spürt Fridolin genau so wie die kleine Gans. Diese holt sich Rat bei ihren Freunden, die mit ihr am und um den Weiher wohnen. Zum Schluss finden Fridolin und die kleine Gans ihren eigenen Platz in der Welt. Und das ist wunderbar.

In Bassersdorf findet das Fiire an einem Freitagnachmittag statt. Für die Geschichte, das gemeinsame Singen und das Gebet tref-

fen wir uns in der Kirche. Für das Basteln und das gemütliche Zusammensein bei einem Zvieri gehen wir ins Kirchgemeindehaus nebenan.

Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder mit Eltern, Grosseltern.

Marlis Zweifel, Religionspädagogin und Christoph Schönenberger, Kirchenmusiker

Unterhaltungsnachmittag



Brütten

Im Oktober findet in Brütten ein spannender Vortrag über Geschichten aus vergangenen Zeiten mit Sami Vogt statt. Der Referent erzählt von früheren Bahnverbindungen, dem alltäglichen Leben damals und dem sozialen Miteinander im Dorf. Die Zuhörer erwartet eine lebendige Reise in die Vergangenheit von Brütten – voller Erinnerungen und interessanter Anekdoten. Der Anlass bietet eine schöne Gelegenheit, in die Geschichte des Dorfes einzutauchen und ins Gespräch zu kommen.

Helferteam Brütten und Evelina Els

**Donnerstag, 9. Oktober
14.00 Uhr, Gemeindesaal Brütten**

Lob der Schöpfung

Breite

In unserem Alltag merken wir sehr schnell, wenn uns etwas fehlt. Aber all das, was uns geschenkt ist, sehen wir oft gar nicht. Wir nehmen es als selbstverständlich hin. Dabei sind wir auf all das angewiesen, was uns Gottes Schöpfung schenkt: Luft, Wasser, Nahrung und so vieles mehr.

Im «Gottesdienst im Augenblick» zur Schöpfungszeit richten wir unseren Blick auf das, was da ist. Wir wollen uns über all das freuen, was uns gegeben ist. Und wir danken Gott für alles, was wächst, blüht und reift.

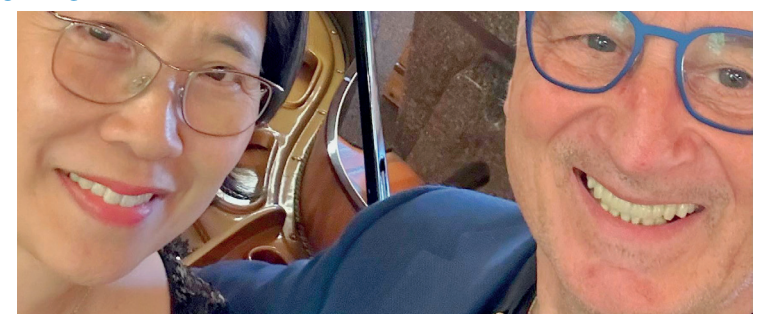
Pfarrer Matthias Dübendorfer

**Mittwoch, 17. September
9.45 Uhr, Kirche Lindau**



Bild: AdobeStock

Konzert



Konzert mit Jazz- und Popmusik

**Sonntag, 21. September 2025 um 16.00 Uhr
in der Kirche Bassersdorf**

Masako Ohashi, Piano und Roman Christoffel, Reeds, spielen Kompositionen aus der Pop-, Rock- und Jazz-Musik von Frank Sinatra, Georg Gershwin, Bill Withers, Charlie Chaplin, Fugees uvm.

Agenda

Gottesdienste

Freitag, 12. September

19.30 Uhr, Kirche Bassersdorf
Adoramus Lob-Gottesdienst in Zusammenarbeit mit der GVC Bassersdorf

Sonntag, 14. September

10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf
Gottesdienst mit Salben und Segnen und Verabschiedung Regula Hug
Pfarrer Paul Zimmerli
Im Anschluss Apéro Riche

10.15 Uhr, Kirche Brütten

Gottesdienst
Pfarrer Martin Roth
Im Anschluss Chilekafi

Mittwoch, 17. September

9.45 Uhr, Kirche Lindau
Gottesdienst im Augenblick
Pfarrer Matthias Dübendorfer
Im Anschluss Chilekafi

Sonntag, 21. September

9.30 Uhr, Kirche Lindau
Gottesdienst zum Betttag
Pfarrer Matthias Dübendorfer
Im Anschluss Apéro

10.15 Uhr, Pfarrei St. Franziskus Bassersdorf
Ökum. Gottesdienst zum Betttag mit Pfarrer Clemens Bieler und Roger Oesch, Pfarreibeauftragter

Sonntag, 28. September

10.00 Uhr, Hof Heinz Wegmann Erntedank-Gottesdienst
Pfarrer Martin Roth
Im Anschluss Grillieren

Kinder und Jugendliche

Freitag, 12. September, 19. September und 26. September

9.15 Uhr und 10.15 Uhr, Singe mit de Chliine
Zentrumsbau Nürens Dorf, Lindauerstrasse 1, Saal, 3. Stock
Anmeldung online:
www.ref-breite.ch

Samstag, 20. September

10.00 Uhr, Fiire mit de Chliine
Kirche Brütten
mit Marlis Zweifel, Alexandra Forster und Manuela Hug

19.00 Uhr, Jungschar Arassari

Nachtübung
Chalet Waldgarten Bassersdorf

Freitag, 26. September

17.00 Uhr, Fiire mit de Chliine
Kirche Bassersdorf
mit Marlis Zweifel, Religionspädagogin

Anlässe

Samstag, 13. September

13.00 Uhr, Turmbesichtigung mit Präsentation zur Geschichte der Kirche Brütten
Kirche Brütten
OKK Brütten

Dienstag, 16. September

10.00 Uhr, Meditatives Tanzen
Pfarrei St. Franziskus Bassersdorf
Christine Urfer

Donnerstag, 18. September

19.00 Uhr, Männerapéro
«Rückwärts ins Patriarchat»
Zentrumsbau Nürens Dorf, Lindauerstrasse 1, Saal, 3. Stock
Mit Christoph Walser von männer.ch und Pfarrer Clemens Bieler

Freitag, 19. September

19.00 Uhr, Frauenapéro
«Duft- und Heilkräuter»
Kirchgemeindehaus Bassersdorf
Mit Edith Bächle und Cornelia Sigrist, Sozialdiakonin

Sonntag, 21. September

16.00 Uhr, Konzert mit Pop- und Jazzmusik
Kirche Bassersdorf
Masako Oshahi und Roman Christoffel

Montag, 22. September

15.00 Uhr, Literaturgruppe
Pfarrhaus Lindau

Dienstag, 23. September

19.30 Uhr, Meditationsabend
Kirche Lindau
Pfarrerin Marianne Kuhn

Mittwoch, 24. September

12.00 Uhr, BiG TiSCH
Zentrumsbau Nürens Dorf, Lindauerstrasse 1, Saal, 3. Stock
Anmeldung unter www.ref-breite.ch

Freitag, 26. September

14.00 Uhr, Spielen macht Spass
Zentrumsbau Nürens Dorf, Lindauerstrasse 1, 2. Stock.

Wöchentlich

Montag:

17.15 Uhr, roundabout kids
Zentrumsbau Nürens Dorf

18.00 Uhr, boyzaround
Zentrumsbau Nürens Dorf

19.15 Uhr, roundabout youth
Zentrumsbau Nürens Dorf

Dienstag:

9.00 Uhr, Gebetsgruppe
Kirche Lindau

12.15 Uhr, Friedensgebet
Kirche Bassersdorf

Mittwoch:

10.00 Uhr, Chileträff Riet
Restaurant Riet, Tagelswangen

15.00 Uhr, Singe mit de Chliine
Kirchgemeindehaus Bassersdorf

19.30 Uhr, Probe Kantorei
Kirchgemeindehaus Bassersdorf

Donnerstag

14.00 Uhr, Begegnungscafé «Heiliger Bimbam»
Kirchgemeindehaus Bassersdorf

18.00 Uhr, Handauflegen
Pfarrei St. Franziskus Bassersdorf (auch in den Ferien)

Adressen

Sekretariat

Reformierte Kirche Breite
Telefon 044 555 40 20
sekretariat@ref-breite.ch
www.ref-breite.ch

Impressum

Herausgeberin:
Reformierte Kirche Breite

Redaktionsteam:

Monika Di Benedetto
Gabriela Schneider
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen
Daniel Handschin, Kirchenpflege

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, 26. September**
Beachten Sie unsere Homepage für weiterführende Informationen über unsere Angebote:
www.ref-breite.ch

Fahrdienst:

Für den Fahrdienst zu den Gottesdiensten melden Sie sich bitte im Sekretariat unter der Telefonnummer 044 555 40 20.